

Newsletter I/2023

Vielen Dank und alles Gute!

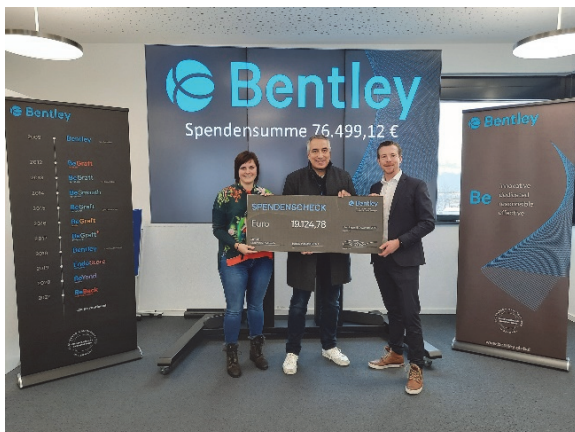
Normalerweise berichten wir in unserem Newsletter nicht über personelle Veränderungen, um die Berichterstattung überschaubar zu halten. Doch in diesem Fall muss es eine Ausnahme von der Regel geben. Unsere langjährige Betriebsleiterin und Sozialdienstleiterin Marion Hofele tritt nach 45 Jahren erfolgreichem Engagement für unsere Lebenshilfearbeit im Zollernalbkreis ihren wohlverdienten Ruhestand an.

Danke!

Unsere Kollegin mit der wohl längsten Lebenshilfe Zollernalb-Berufserfahrung hat die Entwicklungen und die Angebote der Behindertenhilfe im Zollernalbkreis maßgeblich geprägt. Zunächst viele Jahre in Bisingen und seit dem Jahr 2001 in Albstadt-Lautlingen hat Frau Hofele Menschen mit einer Behinderung sowie deren Familien, Angehörige, gesetzliche Betreuerinnen und Betreuer unterstützt und dabei viele Lebenswege auch langjährig begleitet. Jetzt ist es soweit, den Stab an die nächste Generation weiterzugeben, und wir freuen uns, dass unsere auch schon erfahrene und bewährte Kollegin Evelyn Weier als Nachfolgerin von Frau Hofele Verantwortung übernimmt und diese Lebenshilfeaufgabe in einer guten und bewährten Weise fortführen wird.

Seitens der ganzen Lebenshilfe Zollernalb bedanken wir uns bei Marion Hofele für ihr tolles, langjähriges und engagiertes Wirken und für die sehr gute Zusammenarbeit. Ihrer Nachfolgerin Evelyn Weier wünschen wir für ihre neue oder zumindest erweiterte Aufgabe viel Erfolg und eine glückliche Hand.

Geteilter Erfolg



Das Hechinger Unternehmen Bentley Inno-Med GmbH engagiert sich gemeinsam mit der Belegschaft für drei soziale Institutionen und in diesem Jahr haben auch die Offenen Hilfen unserer Lebenshilfe Zollernalb eine tatkräftige Unterstützung erhalten.

Es ist einerseits nicht selbstverständlich, dass

INHALT

Seite

1 Vielen Dank und alles Gute

1 Geteilter Erfolg

2 Schöne Aussichten

2 Unter Strom

3 Kommt an

3 Vorbereitungen laufen

4 Testteam unterwegs

4 Wieder dabei

5 Fortsetzung folgt

5 Jetzt geht's los

5 Wohnungsmarkt

6 Balingen blüht

6 Stellenbörse

7 Termine

IMPRESSUM

Herausgeber/Fotografie/Gestaltung:
 Stiftung Lebenshilfe Zollernalb
 Thanheimer Straße 46
 72406 Bisingen
 Tel.: 07476 899-0
info@lebenshilfe-zollernalb.de

Alle Rechte vorbehalten.

Druck: ISBA gGmbH, Fischerstraße 18,
 72336 Balingen

ein Unternehmen gemeinsam mit der Belegschaft ein erfolgreiches Geschäftsjahr mit einer Weihnachtsspende verbindet und es ist außergewöhnlich, wenn hierbei in der Summe ein Betrag von über 76.000 € zusammenkommt.

Entsprechend dem Mehrheitsbeschluss einer Mitarbeiterversammlung wurden 50 % der Gesamtsumme an den Förderverein für krebskranke Kinder nach Tübingen gespendet, weitere 25 % erhielt die Organisation Youth-Life-Line aus Tübingen und mit den übrigen 25 % der Spendensumme wurde unsere Lebenshilfearbeit im Zollernalbkreis gefördert.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter spendeten Urlaubsstunden, Arbeitsstunden und

Barbeträge in großem Umfang. Es wurde auf dem fürstlichen Weihnachtsmarkt in Hechingen ein Verkauf von Glühwein, Punsch und Waffeln organisiert und in der Summe die größte Spendensumme in der Unternehmensgeschichte von über 76.000 € erzielt.

Stellvertretend für die gesamte Belegschaft und das Unternehmen bedanken wir uns bei dem Bentley-CEO Sebastian Büchert und der Personalmitarbeiterin Sarah Hofmann, welche die Spenden übergeben haben. Der Erfolg des Medizintechnikunternehmens hier in der Region und das Engagement aller Mitarbeitenden spendet Lebensqualität und Lebensfreude für Menschen mit Behinderung in unserem Landkreis.

Schöne Aussichten

Gerade in Zeiten mit Herausforderungen bei der Personalgewinnung kommt der Gestaltung des Arbeitsumfelds eine besondere Bedeutung zu. Das hat die Sparkasse Zollernalb zum Anlass genommen, ihre im Herbst 2022 fertiggestellte Dachterrasse mit Albkult-Möbeln auszustatten, um die Aufenthaltsqualität in den Pausen ihrer Mitarbeitenden aufzuwerten.



Unter Strom

Nicht erst seit der Energieverknappung, durch den Ersatz von Kohle und Atomstrom und durch die Auswirkungen des Ukraine Krieges, sondern bereits schon seit über 15 Jahren engagiert sich unsere Lebenshilfe Zollernalb in der Stromerzeugung mit Photovoltaikanlagen.



Bislang wurden alle Bestandsdächer mit hinreichender Statik und alle Dächer von Neubauten mit Photovoltaikanlagen ausgestattet. Zudem hatten wir bereits schon im Jahr

2010 in eine Freilandanlage mit drei großen Panels, die sich eigenständig nach der Sonne ausrichten, investiert.

In der Summe verfügen wir über eine Leistung von 936 Kilowatt Peak, das entspricht einer Stromerzeugung für 166 4-Personen-Haushalte.

Aktuell prüfen beziehungsweise planen wir auch schon Parkplatzüberdachungen an unseren Standorten in Balingen und Albstadt-Lautlingen sowie in einem weiteren Schritt voraussichtlich auch in Bisingen. Wir wollen unsere Lebenshilfe Zollernalb weiterhin nachhaltig entwickeln, einen höheren Autonomiegrad hinsichtlich der Energieversorgung sicherstellen und unseren Teil zur Energiewende beitragen. In einem weiteren Schritt prüfen wir den Einsatz von Batterietechnik, um die Nutzung von Sonnenenergie

auch in Zeiten, an denen die Sonne nicht scheint, zu optimieren.

Auch die Installation und der Betrieb von Photovoltaikanlagen könnte durch einen Ab-

bau von Bürokratie noch vereinfacht und beschleunigt werden. Insofern ist dies auch ein Appell an die Politik, die Regeln und Beschränkungen zu prüfen und zu entbürokratisieren. Die Maßnahmen zur Energiewende könnten einfacher sein.

Kommt an



Zwischenzeitlich wurden schon zwei Verträge im Rahmen unserer Lebenshilfe Zollernalb StifterRente abgeschlossen. Seit letztem Jahr bietet unsere Lebenshilfe den

Kauf von Wohnimmobilien mit einem vertraglich gesicherten, lebenslangen Wohnrecht für den Verkäufer und einmaligen und/oder laufenden Zahlungen an. Ziel ist es, pro Jahr einzelne Vorhaben abzuschließen und hier ein weiteres Standbein für unsere Zukunftssicherung aufzubauen.

Unverbindliche Beratungsgespräche können jederzeit bei Katja Lehrmann – Telefon: 07476 899-101 oder unter E-Mail: Katja.Lehrmann@lebenshilfe-zollernalb.de – vereinbart werden.

Vorbereitungen laufen

Ausgehend von der UN-Behindertenrechtskonvention wollen wir die Inklusion und die Personenzentrierung voranbringen.

Wir möchten unsere Angebote entsprechend dem Grundsatz „so viel gemeinsam wie möglich und so wenig getrennt wie nötig“ ausrichten.

Daher werden wir künftig auch weniger nach Personenkreisen und Behinderungsgraden trennen, sondern unsere Arbeit noch stärker an den Bedürfnissen der einzelnen Personen ausrichten.

In diesem Rahmen möchten wir auch einen ersten organisatorischen Schritt dahingehend vollziehen, dass die ISBA gGmbH und die ZAW gGmbH in diesem Jahr miteinander verschmelzen. Unsere beiden bisherigen Mitgesellschafter der ISBA gGmbH, der Zollernalbkreis und die Stadt Balingen, haben hierfür den Weg freigemacht. Das heißt, die Stiftung Lebenshilfe Zollernalb konnte zwischenzeitlich die Gesellschafteranteile erwerben und ist nun alleinige Gesellschafterin.

In einem zweiten Schritt wollen wir die Verschmelzung vollziehen. Daher werden die Firmierungen ISBA gGmbH und ZAW gGmbH durch die neue Firmierung **ZAW gGmbH** ersetzt und wir werden in einem weiteren Schritt unsere Betriebsstandorte in Albstadt-Ebingen, Albstadt-Lautlingen, Balingen, Bisingen und Hechingen sukzessive inklusiver ausrichten.

Dies wird eine Entwicklung über einige Jahre sein und nicht alles von heute auf morgen auf den Kopf stellen. Aber auch hier gilt: Ein Weg entsteht, in dem man ihn geht. Wir freuen uns, wenn dies letztendlich dazu führt, dass Menschen noch besser teilhaben können.



Unsere AIZ gGmbH bleibt aktuell noch eigenständig. Auf Landkreis- und Landesebene soll es in der Zukunft jedoch auch für Inklusionsunternehmen möglich sein, inklusiver mit anderen Betriebsformen zusammenzuarbeiten. Hierfür müssen noch einzelne regulatorische Hindernisse ausgeräumt werden. In der Praxis werden wir dies auch jetzt schon umsetzen. Über die weiteren Entwicklungen halten wir Sie gerne auf dem Laufenden.

menzuarbeiten. Hierfür müssen noch einzelne regulatorische Hindernisse ausgeräumt werden. In der Praxis werden wir dies auch jetzt schon umsetzen. Über die weiteren Entwicklungen halten wir Sie gerne auf dem Laufenden.

Testteam unterwegs

Im Januar waren Kolleginnen und Kollegen mit und ohne Beeinträchtigung bei den Verkehrsbetrieben in Karlsruhe zu Gast, um die Barrierefreiheit anhand des Modells eines 22 Meter langen Tram-Trains zu testen. Hierbei handelt es sich um das Vorhaben einer zukünftigen Regional-Stadtbahn, welche sowohl für Innenstadtbahnen als auch für Strecken im Umland genutzt werden soll.

wenn Betroffene und somit Fachleute in eigener Sache frühzeitig einbezogen werden und ihre Hinweise und Rückmeldungen zu einer entsprechenden Optimierung führen.

Wir wünschen der Projektleitung für die Weiterentwicklung dieses Tram-Trains viel Erfolg und, wenn es dann soweit ist, gute Fahrt.

Mit einer Breite von 2,65 Metern bietet der Fahrgastraum ausreichend Platz für Fahrräder, Rollstühle und Kinderwagen. Organisiert von dem Behinderten-Beauftragten unseres Landkreises, Herrn Bürgermeister Thomas Miller, hat unsere Lebenshilfe-Delegation die Barrierefreiheit dieses Modells im Hinblick auf ganz unterschiedliche Einschränkungen getestet. Es wird noch eine ganze Weile dauern, bis dieser barrierefreie Zug auch bei uns im Zollernalbkreis genutzt werden kann. Gerade im Hinblick auf die barrierefreie Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs ist es sehr gut,



Wieder dabei

Mit viel Narri-Narro und O-ho waren 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus unseren Häusern bereits schon zum 46. Mal beim



Fasnetsnachmittag für Menschen mit und ohne Handicap bei dem DRK Obernheim-Oberdigisheim und der Selbsthilfe Körperbehinderter Zollernalbgruppe (ZAG) eingeladen. Das abwechslungsreiche Programm kam wie in den Jahren vor der Corona-Zeit gut an. Drei Stunden lang unterhielten verschiedene Zünfte und Vereine die Gäste mit toller Musik, spannenden Vorführungen und Tänzen sowie einer leckeren Verpflegung.

Wir freuen uns über diese Verbundenheit und diese schon traditionelle, gelungene Veranstaltung, die Menschen mit und ohne Behinderung verbindet.

Fortsetzung folgt



Am Sonntag, den 26. März ist es wieder soweit. Die Diskothek TOP10 öffnet an diesem Sonntag ausnahmsweise nachmittags um

14:00 Uhr ihre Türen für alle. Die Geschäftsführung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Clubs TOP10 gestalten, unterstützt von vielen Sponsoren, ein attraktives Programm für alle, die ein paar schöne, unterhaltsame Stunden verbringen möchten.

Anbei informieren wir über die einzelnen Angebote und bedanken uns schon heute für die Zeit, den persönlichen Einsatz und für die Zielsetzung, mit dieser Veranstaltung wieder einen größeren Spendenbeitrag für unsere Lebenshilfearbeit zu erzielen.

Jetzt geht's los

In den zurückliegenden Monaten wurden wir oft gefragt, wann unser neuer Betriebsstandort im sogenannten Martinshof in der Hechinger Unterstadt in der Martinstraße 20 eröffnet wird. Die Tagesstätte, unser Fahrradladen SOMO und auch einige Arbeitsplätze sind zwar schon seit einem knappen Jahr in Betrieb, aktuell wird jedoch noch das Wohngebäude und die Zufahrtsstraße bei der Einfahrt auf das Gelände fertiggestellt.

Künftig wird auf diesem Areal gewohnt, beraten, behandelt, gearbeitet und zusammengelebt. Menschen mit psychischen Erkrankungen oder mit einer seelischen Behinderung, aber auch mit anderen Einschränkungen können dort einen Arbeitsplatz finden und erhalten kompetente Beratung und vielseitige Unterstützungsleistungen.



Am Wochenende, den 6. und 7. Mai 2023 ist die Öffentlichkeit eingeladen, sich über dieses Angebot zu informieren. Darüber hinaus werden wir unseren Fahrradladen präsentieren, es können dort Kaffeespezialitäten gekauft werden, auf dem Maimarkt in der Tagesstätte kann man sich mit Muttertagsgeschenken eindecken und es ist natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wohnungsmarkt



Für Menschen mit einer Behinderung unserer Lebenshilfefamilien, aber auch zunehmend für Mitarbeitende und Auszubildende bieten wir attraktiven Wohnraum an. Ziel ist es, bei einem knappen Wohnungsmarkt Angebote zu schaffen, die in unserem direkten Lebenshilfenumfeld wirken. Dabei schaffen wir Lebensqualität und sorgen für Lösungen hier vor Ort in unserem Zollernalbkreis.

Bei Interesse an der Anmietung einer Wohnung in den Mittelzentren Albstadt, Balingen und Hechingen können sich Personen aus

den genannten Zielgruppen gerne bei unserer Wohnbereichsleitung Andrea Schittenhelm unter der Rufnummer 07476 899-107

oder unter andrea.schittenhelm@lebenshilfe-zollernalb.de melden. Vorabinformationen gibt es unter www.lebenshilfe-zollernalb.de/wohnen.

Balingen blüht

Am Freitag, den 5. Mai wird die Balingener Gartenschau eröffnet. Schon während der Planungsphase waren alle gesellschaftlichen Gruppen, Vereine und Unternehmen einbezogen, um dieses tolle Vorhaben gut aufzusetzen und gemeinsam zum Erfolg zu führen. Langfristig wird die Aufenthaltsqualität und somit das Stadterlebnis Balingen deutlich aufgewertet und in diesem Jahr werden uns viele attraktive Veranstaltungen in einem blühenden Lebensmittelpunkt präsentiert.



Einige Abteilungen unserer Betriebe der Lebenshilfe Zollernalb waren hier bei der Herstellung von Bänken, Hochbeeten, Drucksachen, Schildern und vielem mehr als Lieferant einbezogen. Zudem werden wir auch an der einen oder anderen Veranstaltung mitwirken.

Nicht zuletzt werden wir auch eine Gartenschau-Glückskaffee-Edition in einem frischen Design und mit tollen Preisen aufsetzen.

Doch zunächst wünschen wir dem Gartenschau-Team, der Balingener Stadtverwaltung und allen Mitwirkenden tolle blühende und schöne Monate im Herzen von Balingen. Wir bedanken uns für das gute Zusammenwirken und insbesondere für das hier zum Ausdruck gebrachte Engagement auch für Menschen mit einer Behinderung.

Unsere Stellenbörse

Bei der Lebenshilfe Zollernalb gehen wir mit Herz, Hand und Verstand auf die Bedürfnisse der Menschen ein. Fachliche Kompetenz und Tatkraft sind bei uns genauso gefragt wie ein offenes und hilfsbereites Wesen mit Fingerspitzengefühl.

Bewirb Dich jetzt!

Stellen für Fachkräfte

- Fachkraft Förder- und Betreuungsbereich (m/w/d), Ebingen
- Fachkraft Seniorenbetreuung (m/w/d), Ebingen
- Wohnen und Arbeiten, Albstadt
- Leiter*in (m/w/d) für die Spanende-CNC-Bearbeitung (m/w/d), Lautlingen
- Nachtbereitschaft (m/w/d), Albstadt
- Fachkraft im Bereich Wohnen (m/w/d), alle Standorte

Weitere Stellen

- Reinigungskraft Minijob (m/w/d), Bisingen
- Reinigungskraft Minijob (m/w/d), Balingen
- Hilfskraft für Lager und Logistik (m/w/d), Lautlingen
- Assistent*in der Bereichsleitung Wohnen (m/w/d)
- Quereinsteiger*in im Bereich Wohnen (m/w/d), alle Standorte

Berufseinstieg

- Auszubildende (m/w/d) in der Heilerziehungspflege, alle Standorte
- FSJ, alle Standorte

Noch nicht das Richtige dabei?

Wir freuen uns auf deine **Initiativbewerbung!**

Bei uns findest du vielfältige Einstiegsmöglichkeiten und einen spannenden, beruflichen Ausblick. Mit unterschiedlichen Standorten, Produktionen und Einsatzbereichen ist eine abwechslungsreiche Tätigkeit in un-

serem sinnstiftenden Unternehmen garantiert. Zudem bieten wir allerlei Benefits: Vom JobRad bis zur betrieblichen Altersvorsorge!

Erfahre mehr unter 07476 899-109 oder www.lebenshilfe-zollernalb.de/jobboerse und lerne unsere VIELFALT kennen.

Termine 2023

| | |
|--------------------------------|--|
| 26. März | come together – dance together, TOP10 in Balingen |
| 31. März | Ausbildungsbörse „Chance“ in Hechingen |
| 13. bis 16. April | Stuttgart Outdoor Ambiente Messe |
| 22. April | Treffen der Offenen Hilfen und „100 helfende Hände“-Treffen in Bisingen |
| 5. Mai | Eröffnung der Gartenschau Balingen |
| 6. und 7. Mai | Tag der offenen Tür, Martinshof in Hechingen |
| 21. Mai | Aktion auf der Gartenschau Balingen (Schwefelbadgärten) |
| 18. Juni | Tag der Begegnung, Aktion auf der Gartenschau Balingen (Schwefelbadgärten) |
| 8. Juli | Aktion auf der Gartenschau Balingen (Schwefelbadgärten) |
| 12. Juli | Mitgliederversammlung der Stiftung Lebenshilfe Zollernalb und des Lebenshilfe Zollernalb e. V. in Bisingen |
| 15. Juli | Youth wanted in Bisingen |
| 23. Juli | Kirchspiel-Fest Bisingen |
| 27. August | Aktion auf der Gartenschau Balingen (Schwefelbadgärten) |
| 9. September | Aktion auf der Gartenschau Balingen (Schwefelbadgärten) |
| 28. September | Inklusionslauf im Rahmen des AOK Firmenlauf in Balingen |
| 12. bis 14. Oktober | Bildungsmesse Visionen in Balingen |
| 28. Oktober bis 1. November | schön&gut-Messe in Münsingen |
| 19. November | Lebenshilfe Basar in Bisingen |
| 2. Dezember | Adventsfeier in Straßberg |

Mit freundlicher Unterstützung von:



TOPIO - AUF BOLLEN 17 · 72336 BALINGEN · 0 74 33 / 3 77 00
www.top10nightlife.de

SO.26. MÄRZ '23
 AB 14:00 UHR

come together
 dance together



VIELE AKTIONEN
 FÜR DIE GANZE FAMILIE!
 OHNE ALTERSBEGRENZUNG

TOP 10
 we got room.

EINTRITT FREI! GETRÄNKE & SPEISEN 1,- €
 Kein Ausschank von alkoholischen Getränken! Rauchverbot!

come together
 dance together

Liebe Gäste,

Tanzen ist ein Erlebnis, das alle Menschen verbindet - gleich ob jung oder alt, ob mit oder ohne Behinderung. Genau das ist die Botschaft von „Come Together - Dance Together“. Familien, Kinder und Jugendliche mit und ohne Handicap finden bei dieser tollen Benefizveranstaltung zusammen und können gemeinsam einen Nachmittag lang feiern und ein begeisterndes Programm erleben.

Ein voller Erfolg. Spendensummen von über 45000,- €.

Bisher waren alle Veranstaltungen mit insgesamt über 12.500 Besuchern ein voller Erfolg. Dank der freundlichen Unterstützung von über 25 Partnerunternehmen konnten wir Spendensummen von über 45000,- € sammeln und der Lebenshilfe Zollernalb zugunsten verschiedener Freizeitangebote und Projekte für Menschen mit Handicap überreichen.

„Come Together - Dance Together“ ist preisgekrönt.

2013 wurde die Benefizveranstaltung durch die Caritas und das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft des Landes Baden-Württemberg mit dem LEA Mittelstandspreis für soziale Verantwortung ausgezeichnet. 2014 folgte die Nominierung für den Deutschen Engagementpreis.



STIFTUNG LEBENSHILFE
 ZOLLERNALB

Schirmherr ist der langjährige Oberbürgermeister der Stadt Balingen - Helmut Reitemann.

Wir freuen uns sehr nach einer dreijährigen Pause wieder alle zu „Come Together - Dance Together“ Willkommen zu heißen.

Alle Einnahmen und der gesamte Tagesverdienst aller TOPIO Mitarbeiter wird der Stiftung Lebenshilfe Zollernalb zugunsten verschiedener Freizeitangebote und Projekte für Menschen mit Handicap gespendet.

Alle weiteren Infos & Anmeldungen:
annika.dalkowski@lhz-ggmbh.de
www.lebenshilfe-zollernalb.de - Tel: 0 74 76 - 8 99 158

EIN PROGRAMM, DAS BEGEISTERT.

Auf über 2500qm In- & Outdoor erwartet alle Besucher ein tolles und ereignisreiches Programm.

Beginn 14.00 Uhr.

Wir öffnen ab 14.00 Uhr unsere Türen für Menschen mit und ohne Behinderung, Familien mit ihren Kindern und alle Interessenten.

- Kinder und Jugenddisco
- Zauberei mit Ronny Balloni
- Capt'n Knallermann live auf der Bühne
- Kinderzumba von clever fit
- Fotobox
- Kasperletheater
- Cocktail – Barkeeper Workshop
- Luftballon modellieren Work-Shop
- Exklusive Limousinen Rundfahrten in der Stretchlimousine
- Große Tombola und Wurfzude mit vielen großartigen Preisen
- Kinderschminken
- Torwandschießen mit der TSG Balingen
- Autogrammstunde mit dem HBW
- Glitzer Tattoos für Groß und Klein
- Luftballon Bino
- Riesige Hüpfburg (nur bei guter Witterung)
- Coffee Case Kaffeewerk Zollernalb
- Aktionsstände unserer Partner
- Leckere Pizza, Getränke, Kaffee und Kuchen
- Schlaraffenland mit Süßem und Saurem, uvm.

